

OPTITAX KUNDENINFORMATION

EINE NEUE LÖSUNG FÜR BARGELDLOSES BEZAHLEN IM TAXI

NEUE MÖGLICHKEITEN FÜR DIE AUSRÜSTUNG IM FAHRZEUG

Bargeldloses Bezahlen im Taxi

Ab 01.10.2016 wird die Abrechnung von Kreditkarten mit Magnetstreifen vom afc Rechenzentrum nicht mehr unterstützt.

Chip & PIN Kartenterminals im Fahrzeug werden Pflicht.

Eine neue Lösung muss also bis zu diesem Termin umgesetzt und etabliert werden.

Höhere Kosten als bisher, bedingt durch die zusätzlich erforderlichen Kartenterminals sind dabei leider unvermeidlich.

Die wesentlichen Vorteile der neuen Technik sind:

- sichere Akzeptanz von Debitkarten (VPay, EC-Karten, etc.) mit Chip und PIN Verfahren (kein Lastschrift-Risiko).
- die neuen NCF Technologien (berührungsloses Bezahlen mit Karte oder Smartphone, kleine Beträge bis derzeit 25,- ohne PIN – höhere Beträge mit PIN) werden unterstützt.
- die eingebauten Porti PC40 Geräte können als Drucker weiterverwendet werden.
- Günstige Konditionen: Disagio für Debitkarten (sichere „EC Zahlungen“) 0,95%, für Kreditkarten 1,95%.

Grundsätzliche Überlegungen zu Chip & PIN Kartenterminals

Chip & PIN Kartenterminals gibt es in zwei grundsätzlich unterschiedlichen Ausführungen:

- Stationäre Geräte z. B.: Ingenico ICT 250
in der Regel kabelgebunden und relativ groß („Tankstelle“)
- mobile Geräte z. B.: **Miura M010**
klein und handlich mit drahtloser Kommunikation (Bluetooth, etc.)

Wir empfehlen und verfolgen den Einsatz mobiler Geräte, weil wir die Frage nach dem Einbau der stationären Geräte für nicht befriedigend lösbar halten. Nicht zuletzt spricht auch der Kostenaspekt deutlich für die mobilen Terminals.

Die aktuelle Lösung sieht den Einsatz des Miura M010 Chip & PIN Terminal vor. Ein Rahmenvertrag mit einem der großen Acquirerer sichert dabei sehr günstige Konditionen.

Der Ablauf vom Ausdruck im Fahrzeug auf dem bewährten Porti-Drucker bis hin zur Verwaltung in der Zentrale bleibt weitestgehend unverändert.



*Miura M010
Chip & PIN Terminal*

Neue Varianten für die Fahrzeugausrüstung

Diese Lösungen beinhalten bereits die Integration der neuen Lösung zur Kartenakzeptanz. Sie benötigen also kein zusätzliches Smartphone und keine zweite SIM Karte.

Die **VS-Box**, die „virtuelle S-Box App“ für Android Betriebssysteme ab Version 4 kann die S-Box und das Terminal ersetzen. Die VS-Box läuft auf jedem geeigneten Gerät mit Android-Betriebssystem ab Version 4.

- Keine Einarbeitung: Gewohnte Bedienung durch den Fahrer
- Integrierte Schnittstelle zu Navigationssystemen (Route zum Auftrag)
- Erweiterte Funktionalität im Vergleich zu Datcom / KiVi Terminal:
 - Bargeldloses Bezahlen mit Chip & PIN Terminal möglich
 - Ganzseitige Darstellung von Aufträgen und Infoseiten
 - Infoseiten mit Favoriten und einstellbarer Sortierung (nach Nähe, Name etc.)
 - elektronischer Fahrerausweis mit Bild, Fahreranmeldung mit NCF Karten
 - einfaches Management der Fahrzeugzuordnung über NCF oder QR-Code
 - viele neue Erweiterungsideen warten auf die Umsetzung
- In Kombination mit der neuen **T-Box** eine vollständige Fahrzeugausrüstung!



TomTom Bridge. Die professionelle Android-Plattform

- 7" WSVGA Touchscreen
- Robuste Ladestation
- Micro SD Anschluss
- Integrierter 2 Watt Lautsprecher
- Schnittstellen: BT, USB, NFC
- 3G-Modem
- Profi Navigationssystem inkl. Kartenmaterial Europa + lebenslange Updates
- Navigation zum Auftrag
- Kostengünstige Integration einer Überfallschutz-Kamera möglich
- Zentrales Management der Konfiguration und der Apps durch Seibt & Straub
- Die Einbindung weiterer Apps ist vorgesehen und möglich (z. B.: Flughafen Abflug / Ankunft)
- Lösung aus einer Hand inkl. SIM Karte (wie bisher)



Die **T-Box**, als Adapter, koppelt die VS-Box App mit dem Fahrzeug: besetzt/frei, Taxameter-Fahrdatensätze, Druckeranschluss. Die Kommunikation mit der App erfolgt drahtlos über Bluetooth.

Der bewährte **Drucker** Porti PC40 wird auch in Zukunft mit der neuen Technik genutzt. Das bedeutet: Vorhandene Geräte können weiterhin verwendet werden!

Umstieg auf Chip & PIN Kartenzahlung

→ Fahrzeugausrüstung S-Box und Terminal bleiben im Fahrzeug

neu beschafft werden müssen:

- Miura Reader
- Smartphone: Bereitstellung durch Unternehmer oder Zentrale

Vorteile:

- geringere einmalige Investitionskosten
- die langlebige und robuste Datcom Ausstattung kann weiter genutzt werden

Nachteil:

- ein zusätzliches Gerät (Smartphone) ist erforderlich, dadurch entsteht ein größerer Verwaltungs- und Konfigurationsaufwand.

→ Fahrzeugausrüstung S-Box und Terminal werden ersetzt

neu beschafft werden müssen:

- Miura Reader
- TomTom Bridge oder alternativ: Smartphone / Tablet
- T-Box

Vorteile:

- nur eine SIM Karte – keine zusätzlichen Geräte im Fahrzeug
- bei TomTom Bridge Lösung aus eine Hand (Sim Karte von Seibt & Straub.. wie bisher)
- Gesamtkosten bei einer Neubeschaffung deutlich niedriger (im Vergleich zu S-Box + Terminal)
- erweiterte Möglichkeiten der VS-Box App: Navigation integriert, Vollbildanzeige Infoseiten, elektronischer Fahrerausweis etc. etc.
- bei TomTom Lösung: Überfallschutzkamera möglich
- bessere Verfügbarkeit der Payment Lösung (da das zusätzliche Smartphone wegfällt)
- Flexibilität: Der Umstieg auf andere Android Geräte (Smartphone, Tablet etc.) ist einfach und kostengünstig möglich